

Name:

Anschrift:

Klasse:

Frankfurt am Main, den.....

Klassenlehrer/in

Fax: 069/212-40530

Tel.: 069/212-34409

Antrag zuerst der/dem Klassenlehrer/in,
dann der Dienststelle/dem Büro
dann gegebenenfalls der Schulleitung vorlegen
und im Klassenordner abheften.

Freistellung vom Berufsschulunterricht

gemäß § 6 der BVO vom 09. September 2002 ist eine Beurlaubung aus folgenden Gründen, bei rechtzeitiger Beantragung, möglich, wenn nicht wichtige Gründe dagegen sprechen (z.B. Klassenarbeiten:*

a) zwingende persönliche Gründe

b) zwingende betriebliche Gründe (maximal 2 Tage im Schuljahr)

c) Jahresurlaub in Ausnahmefällen (maximal 5 Tage außerhalb der Schulferien)

d) sonstige gesetzliche Vorschriften

**(mindestens 14 Tage vorher)*

Ich beantrage die Freistellung vom Berufsschulunterricht aus folgenden Gründen:

Ich erhalte vom _____ bis _____ von der Dienststelle/ dem Büro
Dienstbefreiung/ Urlaub.

Es handelt sich um..... Unterrichtstage. *

Schüler/in:

Erziehungsberechtigte/r:

.....

Der/Die Klassenlehrer/in hat

Bedenken

Keine Bedenken

Unterschrift:

Sichtvermerk der Dienststelle/
des Büros:

Ausbilder/in:

Schulleitung:

Staatliches Schulamt:

* die Beurlaubung erfolgt

1. bis zu zwei Unterrichtstagen im Schuljahr durch die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer,
2. bis zu fünf Unterrichtstagen im Schuljahr durch die Schulleiterin oder den Schulleiter und
3. darüber hinaus durch das zuständige Staatliche Schulamt